

TANGIT UNI-LOCK

Technisches Merkblatt

Ausgabe 07.05.2012

Seitenanzahl 2

Gewinde-Dichtfaden

EIGENSCHAFTEN

- ▶ **Trinkwasser und Gas freigegeben**
- ▶ **Für Gewinde bis 4" Außendurchmesser**
- ▶ **Einfach nachjustierbar**
- ▶ **Schnell und einfach zu montieren**
- ▶ **Dichtwirkung unmittelbar nach Montage**

EINSATZBEREICHE

- Ermöglicht das Dichten von konisch / zylindrischen Gewindeverbindungen nach ISO 7/1
- Wasser und Gasversorgung
- Metallgewinde bis 4" Außendurchmesser
- Kunststoffgewinde bis 1½ Außendurchmesser

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Vorbereitung des Rohrgewindes:

Falls notwendig ist ein metallisches Gewinde mit einer Bürste zu säubern. Es wird empfohlen, metallisches Gewinde vor dem Wickelvorgang mit z.B. einem Sägeblatt, anzurauen.

VERARBEITUNG

Faden zunächst quer zum Gewinde auflegen, anschließend den Faden in Gewinderichtung (über den querliegenden Faden hinweg), beginnend am Gewindeanfang, auf das Rohrgewinde wickeln. Für eine optimale Funktion sollte der Faden nicht direkt in die Gewindegänge gewickelt werden. Der Faden kann mittels der Schneidevorrichtung abgeschnitten werden.

Im Inneren des Behältnisses ist der Faden spiralförmig aufgewickelt und lässt sich dadurch problemlos herausziehen und auf das Gewinde aufbringen. Es muss sichergestellt werden, dass das Produkt mit Spannung aufgewickelt wird.



Verbrauch / Reichweite

Rohrdurchmesser Metall (Zoll)	Anzahl der* Wicklungen	max. Anzahl der Verbindungen (bei 160 m)
1/2	6-8	400
1 1/2	7-9	275
1	8-12	192
1 1/2	10-15	105
2	15-25	57
2 1/2	20-30	34
3	25-35	23
3 1/2	30-40	17
4	35-45	12

*Diese Angaben sind Richtwerte. Bei Gewinden, die nicht gemäss DIN 2999-1 bzw. ISO 7/1 hergestellt sind, können die Wicklungszahlen nach oben oder unten variieren. Bei Kunststoffgewinden verdoppelt sich die Anzahl der Wicklungen.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Polyamid Faden, beschichtet mit silikon- haltiger, inerter Paste
	-20°C bis +130°C
Temperatur- beständigkeit:	Gas: - 20°C - + 70°C Heißwasser: bis +130°C Trinkwasser: bis + 85°C
Druckbereich:	Gas: <= 5 bar Heißwasser: <= 7 bar Trinkwasser: <= 16 bar
Widerstandsfähigkeit:	Das Produkt ist beständig gegenüber Gasen der 1., 2. und 3. Familie (3. Familie in der Gasphase), heißem und kaltem Wasser, Gaskondensaten und Druckluft. Nicht geeignet bei reinem Sauerstoff und / oder sauerstoffangereicherten Systemen, Chlor, stark oxydierenden Medien sowie Treibstoffe, Diesel oder Heizöl.
Zulassungen:	Trinkwasser und Gas freigegeben - KTW - DVGW - ÖVGW

WICHTIGE HINWEISE

Freigaben:

Das Produkt wurde getestet und entspricht der EN 751-2 für ein nicht härtendes Dichtmittel der Klasse Arp, welche die Grundlage für die DVGW – Freigabe ist.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA Konsumentenklebstoffe Deutschland
Henkelstr. 67 . D-40589 Düsseldorf . Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0 www.tangit.de

Tangit UNI-LOCK wurde für den Einsatz in Trinkwasserleitungen bei Kalt / Heißwasseranwendungen, freigegeben. Zertifikate finden Sie bitte unter www.tangit.de im Downloadbereich.

Lagerung

Bei einer Langzeitlagerung sind die Behältnisse an einem kühlen, trockenen Standort aufzubewahren.

Lagerstabilität

Die Lagerstabilität beträgt mind. 3 Jahre nach Abfüllung. Das Abfülldatum ist offen auf der Dose und dem Transport-Karton gedruckt.

FACHINFORMATIONEN

Kurzzeichen

Gebindegrößen

TIF21

20 Spenderdosen á 160 ml

PRODUKTSICHERHEIT

Schutzmaßnahmen:

Es sind keine gesonderten Schutzmaßnahmen erforderlich.

ENTSORGUNG

Produktreste können dem Hausmüll/ Gewerbeabfall zugeführt werden. Große Mengen gesondert entsorgen. Abfallschlüssel/ EAK-Code auf Anfrage. Leere Verpackung der Wiederverwertung zuführen.

